



KSB

Rhein-Erft

Sportabzeichen



**Wir fördern das
Deutsche Sportabzeichen
im Rhein-Erft-Kreis**

2021

Herausgeber:



Kreissportbund Rhein-Erft e.V., „Haus der Vielfalt“, Im Euel 2, 50129 Bergheim

Tel. 02271-707438, sportabzeichen@ksb-rhein-erft.de

Stand: Juli 2022

INHALT

1. VORWORT	02
2. „PAKT FÜR DEN SPORT“ IM RHEIN-ERFT-KREIS	03
3. DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN BEIM KREISSPORTBUND RHEIN-ERFT E.V.	10
4. AKTIVITÄTEN 2021	15
5. AUSWERTUNG SPORTABZEICHEN SCHULTOUR 2021	16
6. ÜBERSICHT SPORTABZEICHEN SCHULTOUR 2009-2020	19
7. ÜBERSICHT DEUTSCHES SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS 2021	21
8. SPORTABZEICHEN IN DEN EINZELNEN STÄDTEN IM KREIS	23

VORWORT

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Sports,**

das Deutsche Sportabzeichen (DSA) kann in allen deutschen Bundesländern nach einheitlichen Kriterien erworben werden. Es wird auch gerne als der wichtigste „zivile Orden“ bezeichnet.

Jung und Alt entwickeln seit vielen Jahren den persönlichen Ehrgeiz, die hier geforderten sportlichen Leistungen zu erfüllen. Wir freuen uns sehr, dass sich neben unseren Vereinen und Stadtsportverbänden zunehmend auch unsere Schulen mit Erfolg daran beteiligen. Diesem Trend tragen wir als zuständiger KreisSportBund Rhein-Erft e.V. Rechnung und unterstützen damit durch die Einrichtung unserer zentralen Betreuungsstelle auch die aktuellen Bemühungen der Landesregierung NRW, Bundesjugendspiele und Sportabzeichen an Schulen eine höhere Bedeutung zu geben. Die Erfassung und Bearbeitung aller Sportabzeichen im Rhein-Erft-Kreis erfolgt hier seit vielen Jahren dank dem Einsatz eines digitalen Unterstützungsprogramms. Hier werden die kommunalen Prüfer, Abnehmer und Sportabzeichen-Beauftragten geschult und Lizenzen vergeben. Die Nadeln werden bei uns gekauft und die persönlichen Urkunden gedruckt.

Leider ist durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie daher die Zahl der Sportabzeichen in 2020/2020 deutlich gesunken. Mit dieser vorliegenden Leistungsbroschüre berichten wir Ihnen erneut über markante Abweichungen. In unseren Teams der lokalen Sportabzeichen-Obleuten haben wir zwischenzeitlich den Generationswechsel umsetzen können. Wir danken daher allen Ehrenamtlichen und den Sponsoren der Sportabzeichen-Schultour herzlich für ihren Einsatz in unseren Kommunen, denn so fördern wir gemeinsam auch künftig das Deutsche Sportabzeichen im Rhein-Erft-Kreis.

Mit sportlichen Grüßen

Harald Dudzus, Vorsitzender

PAKT FÜR DEN SPORT IM RHEIN-ERFT-KREIS

Präambel

Der Rhein-Erft-Kreis und der KreisSportBund Rhein-Erft e.V. (KSB) beziehen sich auf die zwischen der Landesregierung Nordrhein-Westfalen und dem Landessportbund am 22.01.2002 getroffene Vereinbarung, die auf der Landesverfassung NRW basiert. Dort heißt es im Artikel 18: „Sport ist durch Land und Gemeinden zu pflegen und zu fördern“.

Die Partner im Kreis fixierten bereits im Jahr 2011 in einer verbindlichen Erklärung einen

„Pakt für den Sport im Rhein-Erft-Kreis“,

den wir nun gemeinsam weiterentwickeln.

Zielsetzung dieses Paktes ist es, die Sportentwicklung im Rhein-Erft-Kreis als wichtigen integrativen Bestandteil einer nachhaltigen Kreisentwicklung im Rahmen der nachfolgend genannten und gemeinsam vereinbarten Aufgabenfelder zu fördern und weiterzuentwickeln.

Gemeinsam verfolgen wir mit den kreisangehörigen Städten das Ziel, dass alle Bürgerinnen und Bürger unseres Kreises Sport in vertretbarer Entfernung zum Wohnort, zu sozialraumverträglichen Bedingungen, in zeitgemäßen und funktionsgerechten Sport- und Bewegungsräumen betreiben können.

Im Rhein-Erft-Kreis unterstützt der Sport mit seinem Verbundsystem unter anderem die soziale Integration von Bürgern jeder Herkunft und leistet wichtige Beiträge zur Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation. Der Sport trägt dazu bei, das soziale Kapital des ehrenamtlichen und bürgerschaftlichen Engagements unserer Bevölkerung zu stärken und bietet hierzu vielfältige Möglichkeiten.

Über die ökonomischen und ökologischen Wirkungen im Bereich Sport, Gesundheit und Freizeit schafft der organisierte Sport die notwendigen Rahmenbedingungen für Arbeitsplätze und die notwendigen Qualifizierungen. Er unterstützt in seinen kreisweiten und regionalen Netzwerken die Weiterentwicklung von Human-, Sozial- und Bildungskompetenzen. Sport und die dadurch geförderte Lebensqualität werden für unsere Städte als Standortfaktor immer wichtiger. Als Basis zur Umsetzung des Paktes dient dem KSB Rhein-Erft e.V. sein gültiges Leitbild. Dabei wird anerkannt, dass die

finanzielle Förderung von Maßnahmen und Projekten durch den Kreis im Rahmen seiner Zuständigkeit dem Haushaltsvorbehalt unterliegt.

Im Folgenden werden die gemeinsamen Aufgabenschwerpunkte für die kommenden Jahre beschrieben, die auf eine kontinuierliche Entwicklung ausgerichtet sind und sich auf konkrete Leitprojekte – vereinbart zwischen Landesregierung und Landessportbund – beziehen:

- „NRW bewegt seine Kinder“
- „Bewegt gesund bleiben in NRW“
- „Bewegt älter werden in NRW“
 - „Bewegt älter werden im Quartier“
 - „Sport und Demenz“
- **„Deutsches Sportabzeichen“**
- „Integration durch Sport“
- „Sport in internationalen Partnerschaften“,
- „Spitzensport fördern in NRW“.

Die aktuelle Ausrichtung aller Projekte findet sich unter dem Leitmotiv „Sport bewegt NRW“ wieder und wird durch die Arbeit im Verbundsystem des KSB in der kommunalen Ebene umgesetzt (KSB, Fachverbände, Stadtsportverbände und Vereine). Dabei sind die jeweiligen zur Verfügung gestellten finanziellen Rahmenbedingungen aller Partner (Landesregierung, Landessportbund NRW, Rhein-Erft-Kreis, kreisangehörige Kommunen, private Sponsoren) eine wesentliche Bezugsgröße, um Planungs- und Handlungssicherheit sicherzustellen.

1. Sport für Alle: Das Deutsche Sportabzeichen

Es ist gemeinsames Ziel, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger auf angemessene Art und Weise – auch ohne zwingende Vereinszugehörigkeit – sportlich betätigen können. Hier kommt insbesondere das Deutsche Sportabzeichen mit seinen Vorzügen ins Spiel, vereinigt es doch das ehrenamtliche Engagement mit der Förderung in den motorischen Grunddisziplinen „Kraft“, „Ausdauer“, „Koordination“ und „Schnelligkeit“!

Das Verbundsystem des organisierten Sports verpflichtet sich im Rahmen der Möglichkeiten, Bewährtes zu bewahren, Neues zu entwickeln und zu stärken, wobei der Integration von Benachteiligten aber auch von Migranten und Flüchtlingen eine besondere Bedeutung zukommt. Auch die Inklusion ist nach

der Verabschiedung der UN-Behindertenrechtskonvention im Jahre 2006 und deren Ratifizierung in Deutschland 2009 wichtiger Bestandteil unserer gemeinsamen Arbeit. Die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ist auch im Sport sicherzustellen. Der organisierte Sport im Rhein-Erft-Kreis verpflichtet sich mit seinem umfangreichen Netzwerk unter dem Titel „Nichts über uns, ohne uns“ an dieser gesamtgesellschaftlichen Aufgabe in gemeinsamen Gremien mitzuwirken.

Dem Auftrag der Landesverfassung, des Kinder- und Jugendhilfegesetzes sowie des Jugendfördergesetzes wird bei der Pflege und Förderung von Projekten im Besonderen nachgekommen.

2. Sportpolitik

Der Rhein-Erft-Kreis und der KreisSportBund Rhein-Erft e.V. erklären, den Sport und die Sportvereine unter Wahrung ihrer Autonomie weiter zu entwickeln und zu fördern. Sie erarbeiten partnerschaftlich Aufgabenschwerpunkte für die kommenden Jahre.

Durch sachkundige Einwohner gem. Gemeindeordnung NRW wird der KSB Rhein-Erft e.V. jeweils in den Fachausschüssen „Umwelt, Kreisplanung und Energie“, „Schule, Sport und Kultur“, „Soziales, Inklusion und Generationen“ sowie „Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz“ vertreten und arbeitet unter Beachtung der rechtlichen Bestimmungen aktiv mit. Die Mitgliedschaft in der kommunalen Gesundheitskonferenz Rhein-Erft und den Gremien des Kommunalen Integrationszentrums Rhein-Erft wird ebenfalls gepflegt.

3. Sportstätten / Sporträume / Umwelt / Klimaschutz

Die kreiseigenen Sportstätten und Bewegungsräume sind in ihrem Bestand zu sichern und im Bedarfsfall den veränderten sozialen und sportlichen Bedürfnissen im Sinne eines sportgerechten Kreises anzupassen. Grenzen ergeben sich aus den finanziellen Möglichkeiten des Kreises. Die Anlagen werden außerhalb der schulischen Nutzung den gemeinwohlorientierten und gemeinnützigen Sportvereinen vorrangig kostenlos bzw. kostenverträglich zur Verfügung gestellt, da dies die effektivste Sportförderung des Kreises darstellt. Der KSB Rhein-Erft e.V. bietet Beratung und Hilfestellung bei der Entwicklung von zeitgerechten Sport- und Bewegungsräumen in den Kommunen an, die den gültigen Umwelt- und Energiegesetzen sowie der Ausübung von Sport in der Natur entsprechen. Dazu bietet der KSB Rhein-Erft e.V. Qualifizierungs- und Fortbildungsmöglichkeiten für die Mitarbeiter/Innen der Träger der

Ganztagschulen an und vertritt die Interessen der Vereine im Regionalrat der Bezirksregierung sowie im Landschaftsbeirat der unteren Landschaftsbehörde.

4. Schulsport / Sport im Ganztag

Der KSB Rhein-Erft beteiligt sich an Projekten des Kreises zum Thema Kinder- und Jugendförderung, der Sichtung und Förderung talentierter Schüler sowie der Förderung und Weiterentwicklung der Schülersportabzeichen. Die Kontakte zu den unterschiedlichen Schulträgern sollen gemeinsam genutzt werden, um die Attraktivität des Sportabzeichens noch stärker hervorheben zu können. Eine vernetzte und aktuelle Prüfer-Datenbank ist erstellt. Lehrgänge finden statt und dienen zur unterjährigen Information und Qualifizierung der Prüfer in Schulen und Vereinen. Dazu stellt der KSB Rhein-Erft e.V. Mitarbeiter im Arbeitsfeld „Sportjugend“ zur Verfügung.

Besondere Aktivitäten im Bereich des offenen und gebundenen Ganztags in den kommunalen Schulen leistet der KSB durch den Einsatz der eigenen Koordinierungsstelle „Sport im Ganztag“. Für die ständige Aus- und Weiterbildung und Information der Betreuungskräfte in den Schulen stellt der KSB Rhein-Erft e.V. über sein eigenes Qualifizierungszentrum Angebote bereit. Die Weiterentwicklung von Kindertagesstätten zu Bewegungskindergärten findet in Kooperation mit den jeweiligen Trägern statt. Dazu stellt der KSB Rhein-Erft, soweit wie möglich aus eigenen Mitteln, Fachpersonal zur Verfügung.

Die Schnittstellen Sport, Gesundheit, Jugendarbeit, Kindergarten und Schule werden durch gemeinsame Aktivitäten und Abstimmungen mit dem Schulverwaltungsamt und dem Gesundheitsamt des Kreises effizienter gestaltet. Bestehende Kooperationen mit Krankenkassen, Ärzte- und Apothekerverbänden stärken das Netzwerk.

5. Sport der Älteren / Sport und Gesundheit

Auf die wachsende Bevölkerungsgruppe der Senioren abgestimmte Sportangebote bieten als soziale Netzwerke im herkömmlichen Sinne eine wichtige Rolle im Alltagsleben von älteren Menschen und müssen vor dem Hintergrund des demographischen Wandels ausgebaut werden. Der KSB Rhein-Erft übernimmt mit seinen Informationsplattformen www.ksb-rhein-erft.de und dem www.sportportal-rhein-erft.de eine wichtige Funktion für Vereine, Krankenkassen, Ärzte, Apotheker, Verwaltungen und Verbänden.

Das eigene Konzept „Sport und Gesundheit“ dient den Partnern erstmals als Arbeitsgrundlage, im Rhein-Erft-Kreis ein offenes Gesundheitsnetzwerk zu installieren. Es basiert auf dem landesweiten Handlungsprogramm „Sport und Gesundheit“. Qualitativ hochwertige Sport- und Bewegungsangebote für ältere Mitbürger aller Gesellschaftsschichten werden ständig entwickelt und ausgebaut. Mit seinem Qualifizierungszentrum bietet der KSB Rhein-Erft e.V. Möglichkeiten zur Ausbildung von lizenzierten Trainern und Übungsleitern für die Bereiche Prävention und Rehabilitation. Aktuelle Entwicklungen wie das NRW-Projekt „Älter werden im Quartier“ werden begleitet und ausgestaltet.

Ein kreisweites System der Sportangebote mit dem bundesweit anerkannten Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“ existiert und wird mit den Kommunen verbunden. Die Partner vereinbaren die Umsetzung einer Marketingstrategie, um diese Angebote bei Ärzten, Krankenkassen, Senioren- und Familienzentren bekannter zu machen.

Der KSB unterstützt in Abstimmung mit dem Rhein-Erft-Kreis die Arbeit von kreiseigenen Einrichtungen in der Entwicklung fachlicher Ausbildungsmodule im Bereich Sport und Gesundheit.

6. Deutsches Sportabzeichen

Die Forderung gemäß Punkt 1 („Sport für alle“) findet auch Umsetzung im Arbeitsfeld „Sportabzeichen“. Das Deutsche Sportabzeichen ist ein Abzeichen für bestimmte sportliche Leistungen, welches vom Deutschen Olympischen Sportbund verliehen wird und den Status eines deutschen Ordens hat. Prüfungen kann jeder Bürger ab dem Alter von sechs Jahren bis ins hohe Alter ablegen. Auch Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung können das Deutsche Sportabzeichen ablegen.

Der KreisSportBund und der Rhein-Erft-Kreis fördern die kreisweite Verbreitung in der Bevölkerung nicht zuletzt durch die Durchführung der Sportabzeichen-Schultour Rhein-Erft. Beide Partner unterstützen sich gegenseitig beim Informationsaustausch über die Inhaber von Prüfer-Lizenzen.

7. Integration durch Sport

Aufbauend auf dem bundesweit etablierten gleichnamigen Programm, hat der KSB Rhein-Erft eine anerkannte Koordinierungsstelle eingerichtet und ist Ansprechpartner für Sozialämter, das Jobcenter und Jugendhilfeeinrichtungen. Der Rhein-Erft-Kreis unterstützt diese Einrichtung durch Koordinierung auf der Verwaltungsebene mit den kreisangehörigen Städten. Auch mit Blick auf mögliche Partner wie freie Träger der Sozialhilfe, Jugendämter und Volkshochschulen unterstützt der Kreis. Das Konzept eröffnet benachteiligten Menschen und Migranten die gleichberechtigte Teilhabe an Sportangeboten und unterstützt die Jugend- und Familienpolitik im Rhein-Erft-Kreis. Der KSB unterstützt durch geeignete und anerkannte Projekte die Eingliederung von Flüchtlingen.

8. Sport in internationalen Partnerschaften

Die Einführung qualifizierter Landesvergleichswettkämpfe zwischen Sportlern des Rhein-Erft-Kreises und Sportlern aus seinem polnischen Partnerkreis Bielsko-Biala beweist, dass sich der KSB Rhein-Erft als verlässlicher Akteur bei der Partnerschaftspflege bewährt hat. Die erfolgreiche Zusammenarbeit wird durch weitere Projekte ausgebaut.

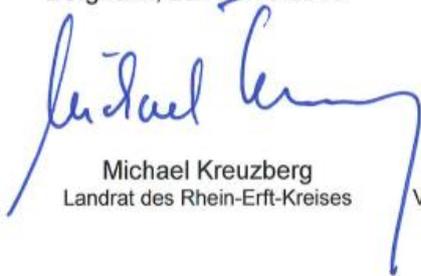
9. Förderung des regionalen Leistungssports

Die Zusammenarbeit geeigneter weiterführender Schulen und der Deutschen Sporthochschule Köln ist wünschenswert, um die Sichtung von Schülern zu unterstützen und deren Teilnahme am Leistungssport als Basis für eine berufliche Orientierung zu nutzen. Kreisweite Schulwettbewerbe verschaffen die Chance, den Prozess der Profilbildung als „sportfreundlicher Kreis“ zu unterstützen. Auch behinderten Sportlern sind diese Wege ausdrücklich zu eröffnen.

10. Schlussbemerkung

Der Rhein-Erft-Kreis unterstützt auf der Basis dieses „Pakts für den Sport“ im Rahmen seiner Zuständigkeiten und finanziellen Möglichkeiten den KSB Rhein-Erft e.V. und stellt so sicher, dass die Sportentwicklung in den gemeinsam abgestimmten Projekten weiterentwickelt werden kann. Diese Vereinbarung stellt einen regelmäßigen Informationsaustausch sicher und legt eine kontinuierliche Bewertung und Fortschreibung der getroffenen Vereinbarungen fest.

Bergheim, den 26.10.2016



Michael Kreuzberg
Landrat des Rhein-Erft-Kreises



Harald Dutzus
Vorsitzender KSB Rhein-Erft



Uwe Paffenholz
Vorstand Verbundsystem



© LSB NRW / ANDREA BOWINKELMANN

DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN BEIM KSB RHEIN-ERFT

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung für eine überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit. Die individuelle Leistungsfähigkeit wird anhand der vier motorischen Grundfertigkeiten (Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination) überprüft.

Seit 1958 hat das Deutsche Sportabzeichen den Status „Ehrenzeichen der Bundesrepublik mit Ordenscharakter“.

Die gesamte Bearbeitung der Sportabzeichen erfolgt seit mehreren Jahren nicht mehr dezentral bei den Stadtsportverbänden, sondern zentral für den gesamten Kreis beim KreisSportBund. Er stellt somit alle Urkunden und Prüferausweise aus und archiviert alle wichtigen Daten. Durch die zentrale Bearbeitung ist immer ein kompetenter Ansprechpartner erreichbar und es kann jederzeit aktuell Auskunft gegeben werden.

Das Deutsche Sportabzeichen wird hauptsächlich bei Vereinen und Schulen durchgeführt, jedoch auch Polizei, Feuerwehr und Bundeswehr erwarten die erfolgreiche jährliche Prüfung als Fitness-Nachweis. Auch die Bewerber von z.B. Polizei und Zoll benötigen für Ihre Bewerbungen zwingend das Deutsche Sportabzeichen.

Einmal jährlich laden wir alle interessierten örtlichen Prüfer zu einem Jahrestreffen ein um Neuigkeiten zu vermitteln. Prüfer, deren Lizenzen auslaufen können diese durch digitale Schulungen verlängern.

Außerdem erhalten alle anwesenden Prüfer direkt von uns die aktuellen Unterlagen (Prüfungswegweiser, Prüfkarten, Listen etc.) für das laufende Jahr. So kann jeder seinen individuellen Bedarf decken, ohne dass Portokosten entstehen. Der KSB investiert diese Sachkosten vor.

Verteilt über das Jahr gibt es rund um das Sportabzeichen viel Unterschiedliches zu erledigen. Für die Prüfer in den Vereinen erstellen wir mehrmals im Jahr einen Infobrief und führen Prüferfortbildungen durch. Diese Informationen stellen das Rüstzeug für die tägliche Arbeit vor Ort dar und werden in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund NRW erstellt. Hierzu müssen wir natürlich die entsprechenden Fachtagungen des

Landessportbundes NRW besuchen. Außerdem führen wir Gespräche mit den Vereinen vor Ort beim wöchentlichen Training um den Kontakt zu stärken. Bei dieser Gelegenheit erfolgt auch direkt eine Bestandsaufnahme der kommunalen Sportplätze durch uns, um sicher zu stellen, dass die Vereine auch gute Trainingsmöglichkeiten haben um ihr Angebot aufrechterhalten zu können. Die Verantwortlichen in den Stadtverwaltungen erhalten so von uns, durch den „Blick von außen“, wichtige Anregungen. Dies dient dem Werterhalt der vorhandenen Anlagen. Der Zustand der Anlagen wird von uns dokumentiert.

Auch die Planung und Durchführung von Sportabzeichentagen in Kooperation mit Vereinen, Stadtsportverbänden und Schulen fällt in das Aufgabengebiet des KreisSportBundes.



© LSB NRW / ANDREA BOWINKELMANN

Qualifizierungen

Das DSA basiert auf einem sportwissenschaftlich abgesicherten Leistungskatalog in den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen, Radfahren und Turnen, die sich in vier Disziplingruppen entsprechend der vier motorischen Grundfähigkeiten Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Koordination wiederfinden. Von ganz entscheidender Bedeutung für den Erwerb des DSA sind die systematische Vorbereitung und die qualifizierte Betreuung der Interessierten. Um den Erwartungen und Bedürfnissen aller gerecht werden zu können, ist es erforderlich, die DSA-Prüferinnen und -Prüfer entsprechend zu schulen. Sie sollen, neben Kenntnissen der Richtlinien zum DSA, auch sportpädagogische und trainingsmethodische Aspekte erfahren. Neben dem Prüfungswesen, den Wettkampffregeln, den Ausnahmebestimmungen und Sicherheitskriterien der leichtathletischen Übungen ist es auch wichtig, dass die Prüferin/der Prüfer darüber hinaus auch die jeweiligen Bewegungsformen kennt. Genauso wie das Angebot von Trainingsphasen soll auch die Werbung für das Sportabzeichen sowie die Organisation und Durchführung der Prüfung des DSA als wichtige Aufgabe angesehen werden.

Die Fortbildung zu Sportabzeichen Prüfer / zur Sportabzeichen Prüferin gliedert sich in zwei aufeinanderfolgende Teile, deren Reihenfolge einzuhalten ist:

Die interessierte Person beginnt mit dem Online-Modul (7 LE) zum Selbststudium, welches die intensive Auseinandersetzung mit dem aktuellen Prüfungswegweiser des DOSB sicherstellt. Über den Link www.sportbildung-online.de/login können Sie sich auf der Lernplattform des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen anmelden und das Selbststudium beginnen. Nach der korrekten Beantwortung von Multiple Choice-Fragen zu jedem Kapitel kann sich jeder TN eine TN-Bescheinigung ausdrucken. Mit dieser meldet er sich bei seinem SSB/KSB zum Präsenzmodul (8 LE) vor Ort an (Schwerpunkt Leichtathletik). Nach erfolgreicher Teilnahme an den o.g. 15 LE erhält der TN den DSA-Prüferausweis für die Sportart Leichtathletik (gilt für erstmalig ausgestellte Prüferausweise), welcher für vier Jahre gültig ist.

Lehrgangsvoraussetzungen:

- Teilnahme an beiden Modulen (Online und Präsenz in der genannten Reihenfolge)
- Mitglied im Sportverein
- Mindestens 16 Jahre alt

Die Verlängerung eines Prüferausweises ist mit einer Fortbildung über zwei Lerneinheiten alle vier Jahre notwendig.

Eine Erweiterung des Prüferausweises auf weitere Sportarten (Schwimmen und Radfahren) wird auch von uns als KSB mit einer Fortbildung von jeweils zwei Lerneinheiten angeboten. Die Erweiterung um die Sportart Turnen muss in Kooperation mit dem Turnverband geschehen.

Für Sportlehrer*innen, Trainer*innen oder Übungsleiter*innen aus Fachverbänden gelten unter Umständen andere Regelungen, welche dem Prüfungswegweiser des DOSB zu entnehmen sind oder bei uns erfragt werden können.



© LSB NRW / ANDREA BOWINKELMANN

Digitale Datenerfassung

Seit Jahren wird beim DOSB, den LSB`en und seinen Mitgliedsorganisationen darüber verhandelt, für die Bearbeitung des Deutschen Sportabzeichens eine neue Software einzusetzen. Nun konnte im Frühjahr 2022 die Entscheidung getroffen werden, eine moderne Software zu kaufen und den Nutzern zur Verfügung zu stellen. Wir dürfen davon ausgehen, dass die Umsetzung im Jahr 2023 möglich wird

Dieses Programm ist für Vereine und Schulen interessant, die ihre Sportabzeichen professionell verwalten und die vielfältigen Möglichkeiten der Abnahmeorganisation nutzen wollen. Ebenso können die Bundesjugendspiele und DLV-Mehrkämpfe damit durchgeführt werden und die erzielten Leistungen für das DSA übernommen werden.



© LSB NRW / ANDREA BOWINKELMANN

AKTIVITÄTEN 2021

SPORTABZEICHEN-SCHULTOUR RHEIN-ERFT 2021

ZIELSETZUNG:

Alle Kooperationspartner verfolgen die Zielsetzung, durch die Sportabzeichen-Schultour Rhein-Erft, die Anzahl der abgelegten Sportabzeichen der Kinder und Jugendlichen im Rhein-Erft-Kreis dauerhaft zu steigern.

WETTBEWERB 2021:

Mit dem ausgeschriebenen Wettbewerb wird das Engagement besonders bewegungsorientierter Schulen gewürdigt.

Die Kreissparkasse Köln fördert diesen Wettbewerb mit bedeutsamen Geldmitteln und Preisen für die Teilnehmer. Hierbei gibt es neben dem Wettbewerb für die Grundschulen einen separaten für die weiterführenden Schulen.

Gewinnen können die Schulen, welche die meisten Sportabzeichen im Jahresverlauf 2021 im Verhältnis zur Gesamtschülerzahl ablegen.

KOSTEN:

Die Teilnahme am Wettbewerb ist grundsätzlich kostenlos. Es gibt für die Schüler/innen mit erfolgreicher Sportabzeichen-Prüfung eine kostenlose Sportabzeichen-Urkunde.

Das Sportabzeichen als Ansteck-Pin kostet 1,25 € pro Teilnehmer. Dieses Abzeichen können Sie ebenfalls bei uns käuflich erwerben.

Marcel Kessel

Fachkraft NRW bewegt seine Kinder
und Deutsches Sportabzeichen

SCHULTOUR RHEIN-ERFT 2021

ÜBERSICHT

Schulart	Anzahl Schulen	Sportabzeichen
Grundschulen	3	113
Weiterführende Schulen	13	484
Gesamt	16	597



© LSB NRW / MICHAEL GROSLER

SCHULTOUR RHEIN-ERFT 2021

1. GRUNDSCHULEN

Platz	Schule	SSV	Sportabzeichen
1.	Gemeinschaftsgrund-schule Gymnich	Erftstadt	78
2.	Martin-Luther Schule	Brühl	34
3.	Christina Schule	Pulheim	1

2. WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Platz	Schule	SSV	Sportabzeichen
1.	Städtisches Gutenberg-Gymnasium	Bergheim	337
2.	Gesamtschule Hürth	Hürth	46
3.	Abtei-Gymnasium	Pulheim	40
4.	Gymnasium der Stadt Kerpen	Kerpen	28
5.	Silverberg Gymnasium	Bedburg	26
6.	Käthe-Kollwitz-Gymnasium	Wesseling	18
7.	Gesamtschule Brühl	Brühl	16
8.	Anna-Herrmann Schule Berufskolleg	Kerpen	12
9.	Gesamtschule Bergheim	Bergheim	2
10.	Albert Schweitzer Gymnasium	Hürth	1
11.	Papst-Johannes XXIII-Schule	Pulheim	1
12.	Max-Ernst-Gymnasium	Brühl	1
13.	Gymnasium Lechenich	Erftstadt	1
14.	Karl-Schiller-Schule	Brühl	1

SCHULTOUR RHEIN-ERFT

SPORTABZEICHEN-SCHULTOUR RHEIN-ERFT 2009-2020

2009

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	604	61,8 %
Weiterführende Schulen	433	23,0 %
Gesamt	1.037	36,3 %

2011

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	1.264	39,6 %
Weiterführende Schulen	533	5,8 %
Gesamt	1.797	14,5 %

2012

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	1.534	48,6 %
Weiterführende Schulen	964	11,1 %
Gesamt	2.498	21,1 %

2013

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	1.536	30,0 %
Weiterführende Schulen	1.286	16,8 %
Gesamt	2.822	22,1 %

2015

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	1.054	28,09 %
Weiterführende Schulen	2.208	10,76 %
Gesamt	3.262	19,43%

SCHULTOUR RHEIN-ERFT

2016 (ANMERKUNG: EINBRUCH BEDINGT DURCH MIT FLÜCHTLINGEN BELEGTE SPORTSTÄTTEN SOWIE BÄDERSCHLIEßUNGEN)

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	957	23,17 %
Weiterführende Schulen	1.653	8,13 %
Gesamt	2.610	10,67 %

2017

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	971	30,24 %
Weiterführende Schulen	2.360	12,00 %
Gesamt	3.331	14,56 %

2018

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	1.408	31,23 %
Weiterführende Schulen	2.485	13,67 %
Gesamt	3.893	17,16 %

2019 (ANMERKUNG: EINBRUCH BEI WEITERFÜHRENDEN SCHULEN BEDINGT DURCH SPORTSTÄTTENSPERREN IN KERPEN UND FEHLENDE TEILNAHME DER GESAMTSCHULE BRÜHL)

Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	1.217	29,15 %
Weiterführende Schulen	1.148	6,13 %
Gesamt	2.101	10,32 %

2020 (Anmerkung: keine Aktionstage für Grundschulen durch Coronaeinschränkungen)

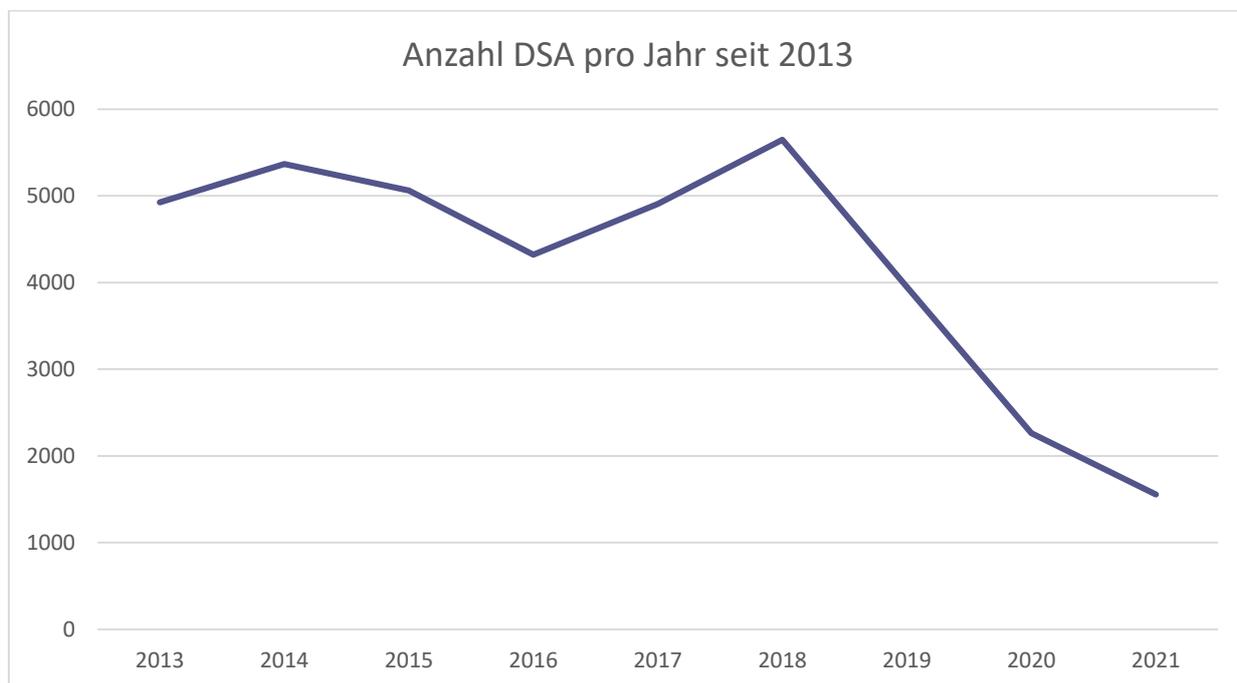
Schulart	Sportabzeichen	Prozent
Grundschulen	239	30,56 %
Weiterführende Schulen	929	7,94 %
Gesamt	1.160	9,35 %

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

ÜBERSICHT

Gesamtübersicht der abgelegten Sportabzeichen im Rhein-Erft-Kreis

Altersklasse	Jugendliche	Erwachsene	Gesamt
Gold	271	440	711
Silber	355	163	518
Bronze	265	61	326
Gesamt	891	664	1555

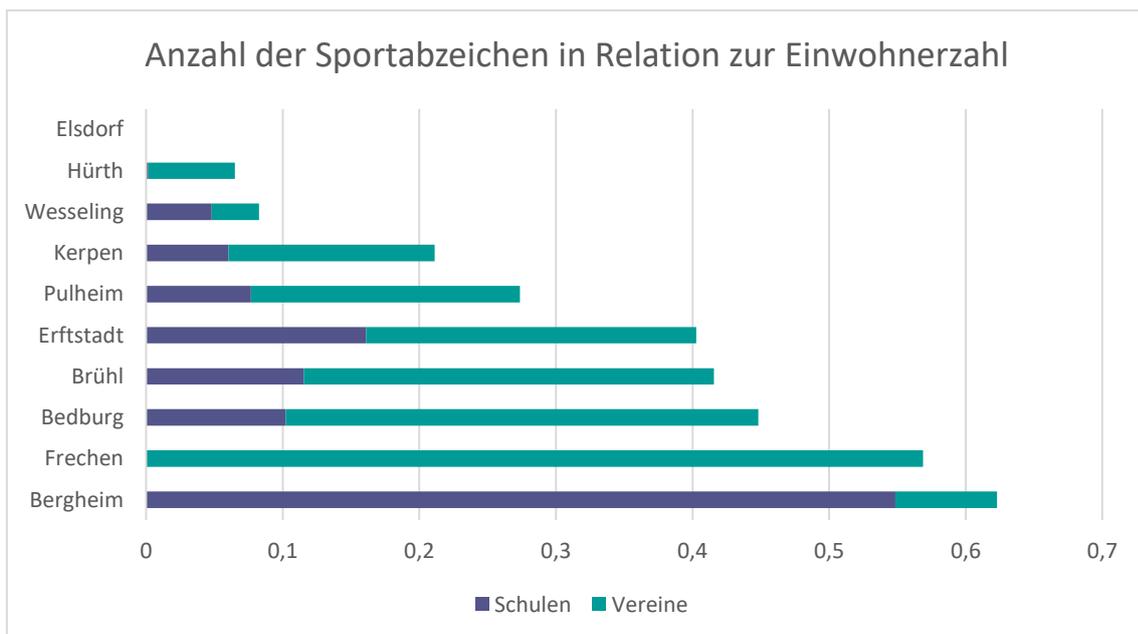


SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

ÜBERSICHT



- 4. Platz: Brühl
 - 5. Platz: Erftstadt
 - 6. Platz: Pulheim
 - 7. Platz: Kerpen
 - 8. Platz: Hürth
 - 9. Platz: Wesseling
 - 10. Platz: Elsdorf
- Außer Konkurrenz: KSB Rhein-Erft e.V.**



Außer Konkurrenz: KSB Rhein-Erft e.V. (Hier werden die Sportabzeichen von Kreispolizei und Bundeswehr erfasst)

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

1. PLATZ: BERGHEIM

MIT EINEM ANTEIL VON **0,62 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

24,82 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Bergheim	386	61.807	0,62%	200	186	101	151	134

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Städtisches Gutenberg Gymnasium	337	174	163	62	142	133
Gesamtschule der Stadt Bergheim	2	1	1	2	0	0
Gesamt	339	175	164	64	142	133

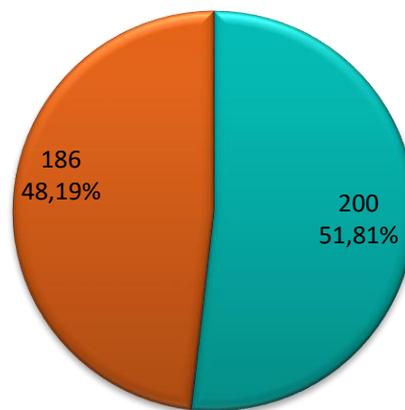
Verein	DSA	m	w	G	S	B
1. FC Quadrath-Ichendorf 1913/21 e.V.	31	17	14	26	5	0
Ballspielverein Zieverich 1978 e.V.	14	7	7	10	4	0
Leichtathletikclub Jugend 07 Bergheim e.V.	1	1	0	1	0	0
Gesamt	46	35	21	37	9	0

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

1. PLATZ: BERGHEIM

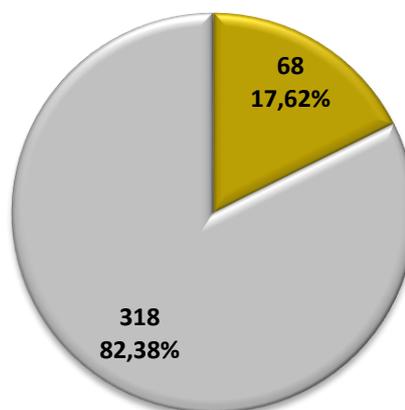
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

2. PLATZ: FRECHEN

MIT EINEM ANTEIL VON **0,57** % DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

18,26 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Frechen	284	49.939	0,57 %	149	135	145	83	56

Verein	DSA	m	w	G	S	B
SSV Frechen*	163	80	83	111	36	16
willbefit sports Königsdorf e. V.	90	48	42	26	30	34
Turnerschaft von 1897 e. V. Frechen	16	7	9	5	6	5
Feuerwehr Frechen	15	14	1	3	11	1
Gesamt	284	149	135	145	83	56

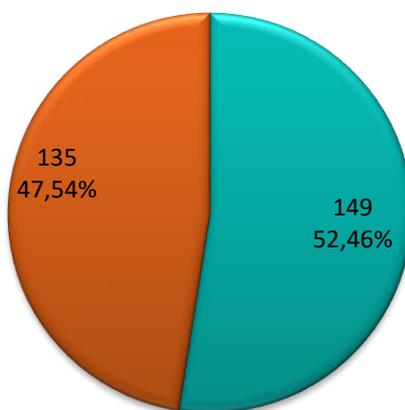
*Die Zahlen des SSV Frechen beinhalten auch Sportabzeichen, die beim LAV Habelrath abgenommen wurden.

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

2. PLATZ: FRECHEN

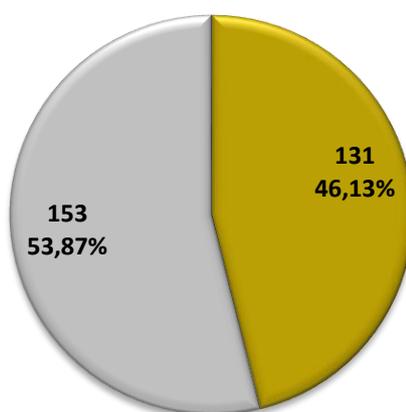
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

3. PLATZ: BEDBURG

MIT EINEM ANTEIL VON **0,45 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

7,33 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Bedburg	114	25.434	0,45 %	48	45	57	29	7

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Silverberg-Gymnasium	26	13	13	3	19	4
Gesamt	26	13	13	3	19	4

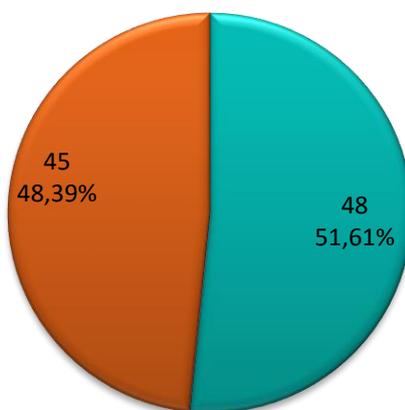
Verein	DSA	m	w	G	S	B
Turnvereinigung Bedburg 1927 e.V.	88	40	48	61	20	7
Gesamt	88	40	48	61	20	7

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

3. PLATZ: BEDBURG

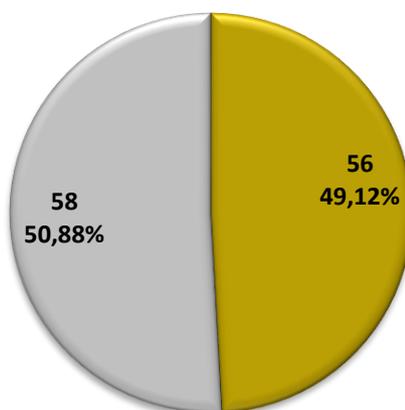
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

4. PLATZ: BRÜHL

MIT EINEM ANTEIL VON **0,42 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

11,83 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Brühl	184	44.260	0,42%	101	83	95	64	25

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Martin-Luther-Schule	34	16	18	9	13	12
Gesamtschule der Stadt Brühl	16	10	6	5	9	2
Karl-Schiller-Schule	1	1	0	0	0	1
Gesamt	51	27	24	14	22	15

Verein	DSA	m	w	G	S	B
SSV Brühl	133	74	59	81	42	10
Gesamt	133	74	59	81	42	10

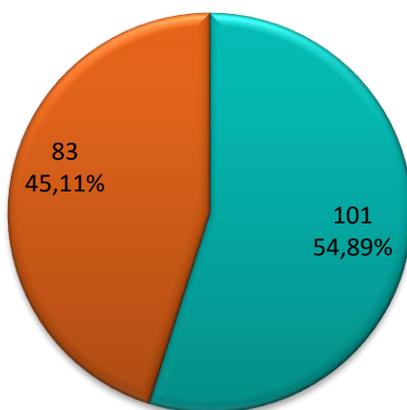
Anmerkung: Daten der Vereine aus Brühl werden gesammelt übermittelt, sodass eine detailliertere Auswertung nicht möglich ist.

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

4. PLATZ: BRÜHL

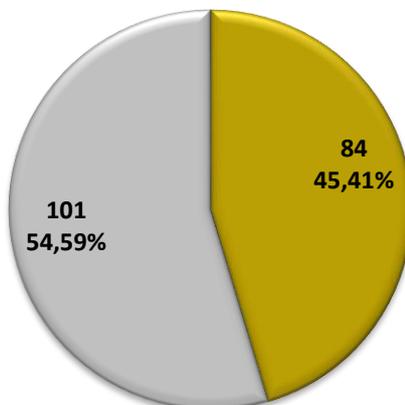
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

5. PLATZ: ERFTSTADT

MIT EINEM ANTEIL VON **0,40 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

12,86 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Erftstadt	200	49.667	0,40 %	100	100	94	63	43

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Städtische. Gem. Grundschule Gymnich	78	40	38	5	34	39
Gymnasium Lechenich	1	1	0	1	0	0
Städtische Realschule	1	1	0	1	0	0
Gesamt	80	42	38	7	34	39

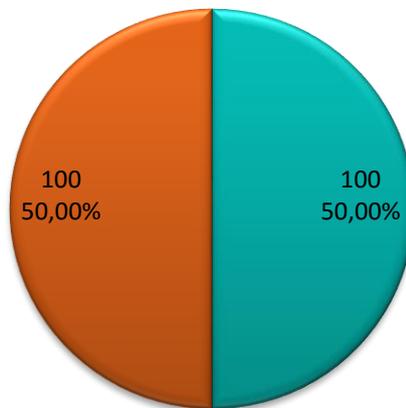
Verein	DSA	m	w	G	S	B
Sportgemeinschaft Erftstadt 1970 e. V.	51	23	28	42	8	1
LG Olympia Euskirchen/Erftstadt e.V.	34	18	16	23	11	0
FSB Erftland Ville	29	14	15	17	9	3
TV Kierdorf 1962 e.V.	3	0	3	3	0	0
VfB Erftstadt 1919 e.V.	2	2	0	1	1	0
SSV Erftstadt	1	1	0	1	0	0
Gesamt	120	58	62	87	29	4

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

5. PLATZ: ERFTSTADT

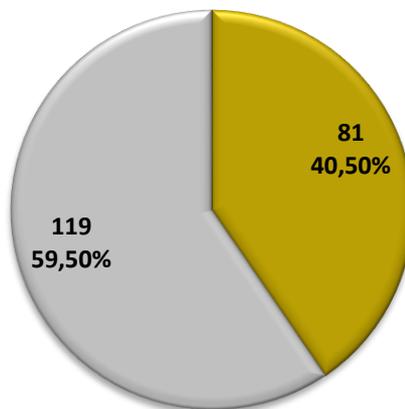
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

6. PLATZ: PULHEIM

MIT EINEM ANTEIL VON **0,27 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

9,65 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Pulheim	150	54.805	0,27 %	85	65	82	50	18

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Abtei Gymnasium	40	25	15	11	19	10
Christina Schule	1	1	0	1	0	0
Papst-Johannes XXIII-Schule	1	0	1	0	0	1
Gesamt	42	26	16	12	19	11

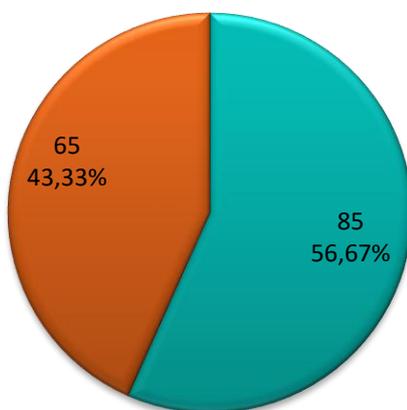
Verein	DSA	m	w	G	S	B
Pulheimer Sport-Club 1924/57 e. V.	70	38	32	47	17	6
TuS Schwarz-Weiß Brauweiler 1951 e. V.	32	17	15	18	13	1
Leichtathletikverein Stommel e. V.	5	3	2	5	0	0
SSV Pulheim	1	1	0	0	1	0
Gesamt	108	59	49	70	31	7

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

6. PLATZ: PULHEIM

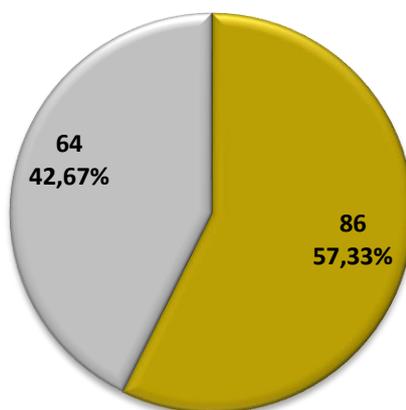
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

7. PLATZ: KERPEN

MIT EINEM ANTEIL VON **0,21 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

9,0 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Kerpen	140	66.294	0,21 %	65	75	72	39	29

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Anna-Herrmann-Schule, Berufskolleg	12	3	9	4	4	4
Gymnasium der Stadt Kerpen	28	8	20	15	11	2
Gesamt	40	11	29	19	15	6

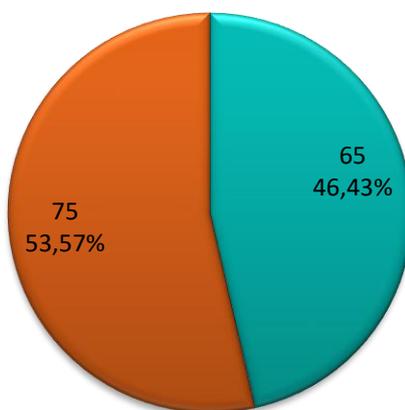
Verein	DSA	m	w	G	S	B
TV Alpenglühn Balkhausen 1900 e. V.	50	29	21	15	15	20
Schwimmverein Horrem- Sindorf e. V.	22	10	12	19	3	0
Turn- u. Sportverein Buir 1889 e. V.	7	3	4	4	1	2
ESV 1925 Horrem e. V.	12	6	6	7	4	1
Sport- und Schwimmverein Kolpingstadt Kerpen e. V.	1	1	0	0	1	0
Behinderten- Sportgemeinschaft Kerpen e. V.	2	1	1	2	0	0
SCB Horrem	6	4	2	6	0	0
Gesamt	100	54	46	53	24	23

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

7. PLATZ: KERPEN

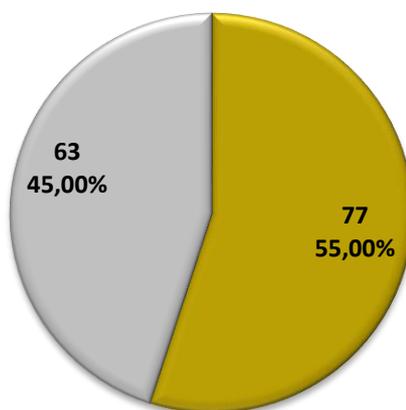
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

8. PLATZ: WESSELING

MIT EINEM ANTEIL VON **0,08 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

1,99 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Wesseling	31	37.519	0,08 %	27	4	15	12	4

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Kaethe-Kollwitz-Gymnasium der Stadt Wesseling	18	15	3	5	9	4
Gesamt	18	15	3	5	9	4

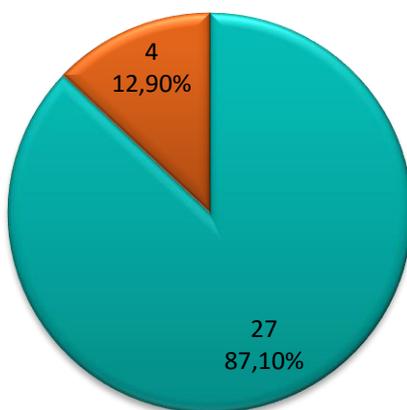
Verein	DSA	m	w	G	S	B
TuS Wesseling e.V.	2	2	0	2	0	0
ASV Würmchesbader 1973 e.V.	1	1	0	1	0	0
SSV Wesseling	8	7	1	7	1	0
Feuerwehr Wesseling	2	2	0	0	2	0
Gesamt	13	12	1	10	3	0

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

8. PLATZ: WESSELING

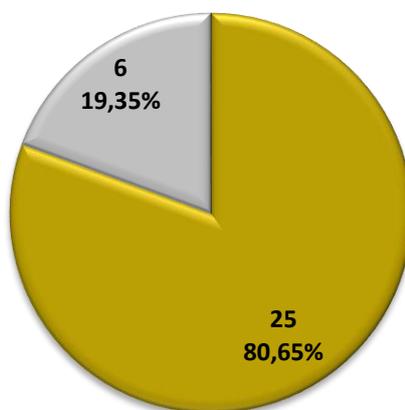
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend ■



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

9. PLATZ: HÜRTH

MIT EINEM ANTEIL VON **0,07 %** DER BEVÖLKERUNGSANZAHL

2,5 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Stadt	Σ DSA	Bevölkerung	Prozent	m	w	G	S	B
Hürth	39	60.034	0,07 %	21	18	28	8	3

Schule	DSA	m	w	G	S	B
Albert Schweitzer Gymnasium	1	1	0	0	1	0
Gesamt	1	1	0	0	1	0

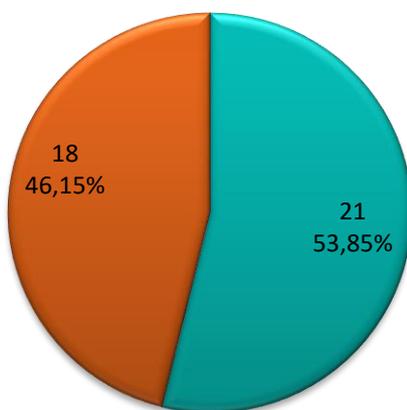
Verein	DSA	m	w	G	S	B
SSV Hürth	37	20	18	28	7	3
Gesamt	37	20	18	28	7	3

SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

9. PLATZ: HÜRTH

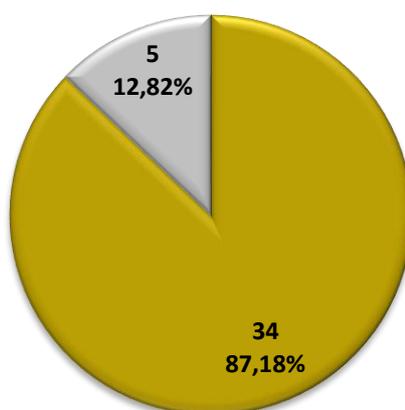
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



SPORTABZEICHEN IM RHEIN-ERFT-KREIS

10. PLATZ: ELSDORF

2021 WURDEN KEINE SPORTABZEICHEN IN ELSDORF ABGENOMMEN

AUßER KONKURRENZ: KSB RHEIN-ERFT E.V.

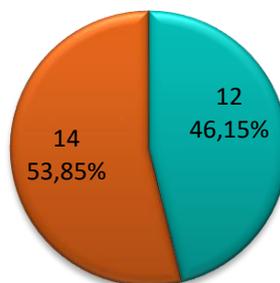
1,67 % ALLER SPORTABZEICHEN IM KREIS

Verein	Σ DSA	m	w	G	S	B
KSB Rhein-Erft e.V.	26	12	14	15	8	3

Hier sind auch alle Erwerber von Polizei und Bundeswehr kreisweit erfasst.

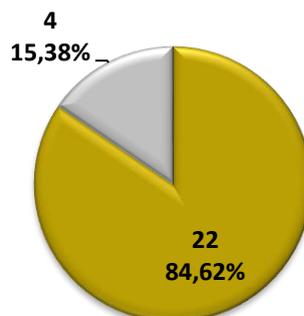
Geschlecht

■ männlich ■ weiblich



Ergebnis

■ Erwachsene ■ Jugend



WEITERE INFORMATIONEN

Informative Onlinelinks zum Deutschen Sportabzeichen

Auf den Seiten des KSB Rhein-Erft e.V.:

www.ksb-rhein-erft.de/themen/sportabzeichen/



Auf den Seiten des DOSB:

www.deutsches-sportabzeichen.de/



Ansprechpartner beim KSB Rhein-Erft e.V.

Geschäftsführung

Stefan Lamertz

Tel. 02271 43058

stefan-lamertz@ksb-rhein-erft.de

Sportabzeichenkoordinator

Marcel Kessel

Tel. 02271 707438

marcel-kessel@ksb-rhein-erft.de

Adresse des KSB Rhein-Erft e.V.

„Haus der Vielfalt“

Im Euel 2

50129 Bergheim

Facebook:

<https://www.facebook.com/ksbrheinerft>

Instagram:

<https://www.instagram.com/ksbrheinerft/>

Vorstand

Vorsitzender:

Harald Dudzus

Vorstand Finanzen

Uwe-Carsten Glatz

Vorstand Verbundssystem:

Uwe Paffenholz

Vorstand Bildung & Sportentwicklung:

Angelika Pörner

Vorstand Kommunikation:

Meike Wagener

Vorsitzender Sportjugend:

Volker Nebgen



KSB

Rhein-Erft
Sportabzeichen



© LSB NRW / ANDREA BOWINKELMANN

QR-Code scannen, um diese Broschüre digital herunterzuladen.

